

PRESSEINFORMATION

Stöbern erwünscht – Schüler riskieren Blick in die Mathematik

Leipzig, 19. Juli 2012

Auf ungewöhnlicher Reise quer durch Leipziger Gymnasien waren in den vergangenen neun Wochen 200 mathematisch-naturwissenschaftliche Bücher. Die Sammlung aus der Bibliothek des Max-Planck-Instituts für Mathematik in den Naturwissenschaften begeisterte an die 2.000 Schülerinnen und Schüler für die Mathematik und ihre vielfältigen Anwendungen. Die Bücher sind nun wieder im Institut angekommen und stehen fortan Schülern, Lehrern und allen Interessierten zur Verfügung.

Stationen des von den Auszubildenden des Instituts initiierten Projektes „Buchreise“ waren unter anderem das Ostwaldgymnasium, bei dem der Start der Exkursion war, und das Robert-Schumann-Gymnasium, bei dem letzten Freitag das Ziel der Reise erreicht wurde. Ziel der Aktion war es, insbesondere Schülerinnen und Schülern, aber auch Lehrerinnen und Lehrern die Vielfalt der mathematischen Literatur näher zu bringen und diese einzuladen, die umfangreiche Sammlung von Schülerliteratur in der Bibliothek des Max-Planck-Instituts unterrichtsergänzend zu nutzen. Die Bücher beinhalten speziell für Schüler aufbereitete Fakten und Geschichten aus Mathematik und den Naturwissenschaften. In der Bibliothek des Instituts ist die spezielle Sammlung nun innerhalb der Öffnungszeiten für jedermann zur freien Nutzung verfügbar.

Während ihrer Reise wurden die Bücher rege genutzt, sei es gezielt im Rahmen des Unterrichts oder auch allein von Schülern in den Pausen. „Pro Schule befassten sich ungefähr 200 Schüler gezielt mit den Büchern. Das macht durchschnittlich ein Kind pro Buch, womit wir sehr zufrieden sind“, fasst Patricia Schmorde, eine der Organisatorinnen, zusammen. Aber auch die Stimmen der Besucher waren sehr positiv: „Ich finde die Ausstellung gut, ich finde es nur schade, dass wir uns die Bücher noch nicht ausleihen können, da sie nicht lange bleiben. Es sind außerdem interessante Bilder dabei, die einen aufmuntern, das Buch zu lesen. Am spannendsten fand ich das Buch „Die Welt hinter den Dingen“ von Ludwig Schultz und Hermann F. Wagner.“ (Klasse 7) oder „..., diese Themen entsprechen unseren Profil und erfüllen unsere Interessen, es ist wunderbar erklärt und sehr verständlich...“, (Klasse 9).

Viele von solchen positiven Feedbacks veranlassten das Institut dazu, die Buchreise im kommenden Schuljahr fortzusetzen und das Angebot neben Gymnasien auch auf Mittelschulen und berufsbildende Schulen auszuweiten. Interessierte Schulen, die gerne als Station der Buchreise an der Aktion teilnehmen möchten, können sich bereits jetzt in der Bibliothek des Instituts melden.

Das Projekt Buchreise wurde von den Auszubildenden zu Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste des Max-Planck-Instituts initiiert und betreut und wurde unterstützt vom Amt für Jugend, Familie und Bildung und von der Schulbibliothekarischen Arbeitsstelle der Sächsischen Bildungsagentur.

Bildunterschrift:

Die auszubildenden des Max-Planck-Instituts Patricia Schmorde und Stephanie Kutscher vor dem Buchreise-Regal in der Institutsbibliothek

Foto: MPI für Mathematik

Informationen zum Projekt: www.mis.mpg.de/buchreise

Weitere Fotos zum Download: www.mis.mpg.de/buchreise/bilder.html

Öffnungszeiten der Bibliothek des Max-Planck-Instituts für Mathematik in den Naturwissenschaften:

Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr

Kontakt:

Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften

Bibliothek, Patricia Schmorde

Inselstraße 22

04103 Leipzig

Telefon: 0341 9959 705

Mail: buchreise@mis.mpg.de

Pressekontakt:

Jana Gregor

Telefon: 0341 9959 650

Mail: jgregor@mis.mpg.de